

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1933**

Zweite Abtheilung. Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der  
auswärtigen Angelegenheiten

**urn:nbn:de:bsz:31-28868**

# Vergleichende Darstellung

für

## 1896 und 1897.

### Zweite Abtheilung.

## Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Vorbemerkung: Wegen der gemeinsamen Erläuterung zu sämtlichen Gehalts- und Wohnungsgeldetats vergleiche Hauptabtheilung I. Staatsministerium Seite 1.

## Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Budgets- und Rechnungs-Rubriken.	Budgetsatz für 2 Jahre zusammen.		Rechnungs-Soll.						Dieses gegen Jenen			
			1896.		1897.		Summe.		mehr.		weniger.	
	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.
<b>Ausgabe.</b>												
<b>Ordentlicher Etat.</b>												
<b>Tit. I. Ministerium.</b>												
1. Gehalte . . . . .	178 320	—	86 815	—	89 065	—	175 880	—	—	—	2 440	—
2. Wohnungsgeld . . . . .	18 400	—	8 905	83	8 960	—	17 865	83	—	—	534	17
3. Andere persönliche Ausgaben:												
a. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten . . . . .	4 200	—	1 146	77	2 141	38	3 288	15	—	—	911	85
b. Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	14 540	—	5 723	74	4 455	50	10 179	24	—	—	4 360	76
4. Sachliche Amtskosten . . . . .	21 800	—	10 221	71	10 844	90	21 066	61	—	—	733	39
<b>Summe Tit. I . . . . .</b>	<b>237 260</b>	<b>—</b>	<b>112 813</b>	<b>5</b>	<b>115 466</b>	<b>78</b>	<b>228 279</b>	<b>83</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>8 980</b>	<b>17</b>
<b>Tit. II. Geheimes Kabinet</b>												
1. Gehalte . . . . .	28 300	—	14 430	—	15 300	—	29 730	—	1 430	—	—	—
2. Wohnungsgeld . . . . .	4 980	—	2 590	—	2 590	—	5 180	—	200	—	—	—
3. Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	4 500	—	1 768	25	1 315	13	3 083	38	—	—	1 416	62
4. Sachliche Amtskosten . . . . .	1 800	—	871	—	896	10	1 767	10	—	—	32	90
5. Für Orden und Medaillen . . . . .	39 440	—	44 191	3	19 385	60	63 576	63	24 136	63	—	—
<b>Summe Tit. II . . . . .</b>	<b>79 020</b>	<b>—</b>	<b>63 850</b>	<b>28</b>	<b>39 486</b>	<b>83</b>	<b>103 337</b>	<b>11</b>	<b>25 766</b>	<b>63</b>	<b>1 449</b>	<b>52</b>
									<b>1 449</b>	<b>52</b>		
									<b>24 317</b>	<b>11</b>		
<b>Tit. III. Gesandtschaft in Berlin.</b>												
1. Gehalte . . . . .	62 980	—	31 950	—	31 253	55	63 203	55	223	55	—	—
2. Wohnungsgeld . . . . .	2 380	—	1 240	—	1 289	33	2 529	33	149	33	—	—
3. Andere persönliche Ausgaben . . . . .	9 296	—	8 342	76	4 303	61	12 646	37	3 350	37	—	—
4. Sachliche Amtskosten . . . . .	4 600	—	3 324	80	2 292	95	5 617	75	1 017	75	—	—
<b>Summe Tit. III. . . . .</b>	<b>79 256</b>	<b>—</b>	<b>44 857</b>	<b>56</b>	<b>39 139</b>	<b>44</b>	<b>83 997</b>	<b>—</b>	<b>4 741</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Tit. IV. Allgemeiner Unterstützungs- und Belohnungsfond . . . . .</b>												
a. Zusätzliche Erhöhung zu außerordentlichen Belohnungen an technische Beamte . . . . .	5 000	—	600	—	2 950	—	3 550	—	—	—	1 450	—
<b>Summe Tit. IV. . . . .</b>	<b>42 000</b>	<b>—</b>	<b>14 254</b>	<b>95</b>	<b>16 275</b>	<b>29</b>	<b>30 530</b>	<b>24</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>11 469</b>	<b>76</b>
<b>Uebertrag Tit. I. bis IV. . . . .</b>	<b>437 536</b>	<b>—</b>	<b>235 775</b>	<b>84</b>	<b>210 368</b>	<b>34</b>	<b>446 144</b>	<b>18</b>	<b>29 058</b>	<b>11</b>	<b>20 449</b>	<b>93</b>

Budgets- und Rechnungs-Kubriken.	Budgetsatz für 2 Jahre zusammen.		Rechnungs-Soll.						Dieses gegen Jenen			
			1896.		1897.		Summe.		mehr.		weniger.	
	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.
Ausgabe.												
Ordentlicher Etat.												
Uebertrag Tit I bis IV. . .	437 536	—	235 775 84	—	210 368 34	—	446 144 18	—	29 058 11	—	20 449 93	—
Tit. V. Verschiedene und zufällige Ausgaben.												
1. Versendungskosten:	3 920	—	1 529 28	—	1 518 30	—	3 047 58	—	—	—	872 42	—
a. Postporto . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Eisenbahnfracht und andere Versendungs- kosten . . . . .	112	—	73 67	—	15 68	—	89 35	—	—	—	22 65	—
c. Telegraphengebühren . . . . .	628	—	353 15	—	337 55	—	690 70	—	62 70	—	—	—
2. Grenzberichtigungskosten . . . . .	7 836	—	862 24	—	2 280 89	—	3 143 13	—	—	—	4 692 87	—
3. Sonstige zufällige Ausgaben . . . . .	20 800	—	15 225 61	—	6 249 35	—	21 474 96	—	674 96	—	—	—
Summe Tit. V. . . . .	33 296	—	18 043 95	—	10 401 77	—	28 445 72	—	737 66	—	5 587 94	—
											737 66	
											4 850 28	
Summe der Ausgabe . . . . .	470 832	—	253 819 79	—	220 770 11	—	474 589 90	—	29 058 11	—	25 300 21	—
									25 300 21			
									3 757 90			

Karlsruhe, den 16. November 1898.

Oberrevisor des Großherzoglichen Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.  
Seidenadel.

Die Richtigkeit vorstehender Darstellung und deren Uebereinstimmung mit dem genehmigten Budget und den Hauptrechnungen  
Großherzoglichen Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten für 1896 und 1897 wird  
anmit beaufundet.

Karlsruhe, den 14. Juni 1899.

Großherzogliche Oberrechnungskammer.  
Joos.

Vdt. Mathis.

## Erläuterungen.

### Ausgabe.

#### Ordentlicher Etat.

##### Tit. I. Ministerium.

Zu § 3. Die Ersparnisse sind durch geringeren Aufwand für Dienstreisen und für Dienstaushilfe erzielt worden. Sodann am der Ersatz an die Eisenbahnverwaltung für einen Hilfsdiener nicht mehr im Jahr 1897, sondern erst 1898 zur Verrechnung.

Zu § 4. Werthvollere Gegenstände zum Dienstgebrauch waren nur in geringer Zahl erforderlich.

##### Tit. II. Geheimes Kabinet.

Zu § 3. Die auswärtigen Dienstverrichtungen haben kürzere Zeit gewährt.

Zu § 5. Anlässlich der Feier des 70. Geburtstages des Landesherrn wurde im Jahre 1896 eine größere Zahl von Ordensauszeichnungen verliehen; auch ist durch die Einführung von Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten ein außergewöhnlicher Aufwand von 3260 M. erwachsen.

##### Tit. III. Gesandtschaft in Berlin.

Zu § 3. In Folge Erkrankung des Kanzleibeamten der Gesandtschaft war längere Zeit ein Stellvertreter zu verwenden.

Zu § 4. Der Handlaffekredit hat im Jahre 1896 wegen vermehrten Bedarfs für Beleuchtung nicht ausgereicht; außerdem waren einige Einrichtungsgegenstände anzuschaffen, weshalb der mit nur 60 M. vorgesehene Kredit überschritten wurde.

##### Tit. IV. Allgemeiner Unterstützungs- und Belohnungsfond.

Die Minderverwendungen sind in die Budgetperiode 1898/99 übertragbar (Artikel 29 Etatgesetz).

##### Tit. V. Verschiedene und zufällige Ausgaben.

Da den Budgetanforderungen unter diesem Titel der Rechnungsdurchschnitt der vorangegangenen 3 letzten Jahre zu Grund gelegt wird, so sind bei der Verschiedenartigkeit der jeweiligen Bedürfnisse Mehr- oder Minderverwendungen nicht zu vermeiden.